

01-0012

St. Gallen 071 23 16 45
Luzern 041 22 24 65
Bern 031 22 72 77
Zürich 01 35 69 13

Hydrogeologische Untersuchungen im Baarerbecken

SONDIERBOHRUNG NR. B 206 (SCHMIDHOF)

Plan Nr. 6130
Bau Nr. 6130





























Lage der Bohrung: Terrainhöhe beim Bohrloch 432.19 m¹ ü. Meer Ausführungdatum: 25. - 29. 1. 1979
Koordinaten 681 605/227 654 m¹ ab ± 0,00 Bohrmeister: G. Igelspacher
Bericht: 3457
Beilage: 7 (± 0,00 siehe Situation)

BOHRPROFIL

Massstab 1:50

Profil aufgenommen durch
Dr. von Moos AG, Zürich
Herr Dr. M. Freimoser

Aufgezeichnet D.H.

Verrohrung Ø mm	Tiefen ab OK Terrain	Signaturen	Schichtstärke	Beschreibung des aufgeschlossenen Bohrgutes	GW Spiegel	Piezom. voll Ø 4 1/2" geloht	ungest. Proben	Geologische Identifikation	Bemerkungen
	± 0,00					0.21 6.40 7.35			
	0.30		0.30	Humus, braun		431.98			
	0.60		0.30	Silt, wenig tonig, feinsandig, in Lagen organische Reste, braun-grau-streifig					
	1.40		0.80	Silt, mässig tonig, feinsandig, bei 1.65 m und 1.00 m Kies eingestreut, einzelne dünne torfige Lagen, schmutzig-grau-braun					
	1.75		0.35	Torf, stark zersetzt, mit dünner tonig-siltiger Lage, Schwarz-braun					
	2.55		0.80	Silt, tonig und feinsandig, humos und torfige Lage, bei 2.30 m Grobsandlage, schmutzig grau-braun					
	3.45		0.90	Silt, tonig, einzelne Pflanzenreste, bei 2.90 m siltiger Sand, grünlich-grau					
	3.60		0.15	Torf, zersetzte Wurzeln, schwärzlich					
	4.00		0.40	Kies, vor allem feinkörnig, sandig und siltig, grau					
	4.25		0.25	Kies, mittel- bis grobkörnig, meist nur kantengerundet, wenig sandig und siltig, grau					
	4.70		0.45	Silt, tonig, wenig kiesig, grün-grau					
	5.20		0.50	Kies, mit sehr viel sandig-siltigem Zwischenmittel, gut kantengerundet, grau					
	6.10		0.90	Silt, tonig, in Lagen viel organisches Material, grau					
	6.20		0.10	wie 4.70 - 5.20 m					
	6.60		0.40	Silt, tonig, mässig kiesig, grünlich-grau					
	7.20		0.60	Feinsand/Silt, wenig tonig, wenig bis mässig kiesig, bei 6.60 m torfig, grau					
	7.70		0.50	Silt, tonig, feinsandig, bei 7.40 m torfig, grau					
	8.75		1.05	Kies, z.T. nur kantengerundet, viel sandig-siltiges Zwischenmittel, beige-grau und beige-braun					
	9.30		0.55	Kies, besonders oben recht grob, kantengerundet, nur mässig sandig, bräunlich					
	10.00		0.70	dito, aber grau					
	12.00		2.00	Kies-Sand, bei 11.20 m Grobsandlage, kantengerundet, sauber, grau					
	12.55		0.55	Sand, vorwiegend grob, wenig bis mässig kiesig, kantengerundet bis gut gerundet, sauber bis ganz wenig siltig, einzelne kleine Steine, grau					
	14.20		1.65	Sand, überwiegend grobkörnig, einzelne feinsandige und siltige Lagen, nur noch vereinzelt Kieskomponenten, grau					
	14.65		0.45	dito, aber stärker feinkiesig, ziemlich eckig					
	15.25		0.60	Sand, mittel- bis grobkörnig, wenig feinkiesig, ganz leicht siltig bis sauber, grau					
	16.20		0.95	Sand, überwiegend mittelkörnig, wenige Kieskomponenten, sauber bis wenig siltig, bei 16.00 m zu Sandstein verkittet, beige-grau					
	16.90		0.70	Sand, schlecht sortiert bzw. verbohrt (?), z.T. zu Sandstein verkittet, beige und grau					
	18.20		1.30	Grobsand, gut sortiert, einzelne Kieskomponenten, sauber, grau					
	19.00		0.80	Sand, (fein- bis) mittelkörnig, in Lagen stärker siltig, nur vereinzelt Kieskörner, beige-grau					



ÜBERSCHWEMMUNGSEDIMENTE
SUMPF- UND
LORZESCHOTTER

DELTAABLAGERUNGEN
SEE- UND

ab 15.20m Grundbruch-Gefahr
PV aus Piezometer
k = 2.0 · 10⁻⁴ m / s